

Trauma Box im öffentlichen Raum - Berlin

Beitrag von „ksbulli“ vom 11. August 2019, 23:17

[Zitat von Tsrohinias](#)

...

Johanniter - kein Hinweis auf Abbinden

...

Das nenne ich mal konsequente Missachtung des aktuellen Standes von Wissenschaft und Technik.

Ich glaub, ich werde mal ein paar Mails schreiben müssen.....

Tsrohinias

Alles anzeigen

Moin Tsrohinias,

moin @ll,

als Lehrbeauftragter Rettungsdienst und Pädagogik - in letzterer Eigenschaft in der Qualifikation der Erste-Hilfe-Trainer tätig - nimmt mich diese Aussage wunder!

Die Abbindung hat als Ultima Ratio bei unstillbaren Blutungen seit 2010 wieder ihren festen Platz in den Lehraussagen der Johanniter und dies ist für alle Ausbilder bindend.

Ich glaube kaum, dass sich die Aussagen der JUH in A und D wesentlich unterscheiden ...

Aber jetzt mal im Ernst:

Laut Jahresbericht 2018 belief sich die Gesamtzahl an Erste Hilfe Ausbildungen bei den Johannitern in D auf round about 500 Tsd. Nehme ich die übrigen Anbieter hinzu, dann erlaube ich mir mal eine Abschätzung auf Maximal 3 Mio Teilnehmer ...

Und nicht wenige davon sind Wiederholer als Ersthelfer im Betrieb, die ihren Kurs zum zweiten, dritten oder vierten mal machen (was ja per se gut ist!) aber keinen „neuen“ potentiellen Ersthelfer!

Bei einer Einwohnerzahl von > 82 Mio haben wir glaube ich dickere Bretter zu bohren, als die Frage, ob abgebunden wird oder nicht ...

So lange wir noch bei einer derart miesen Quote an Hilfsbereitschaft rumkriechen, halte ich Traumaboxen für Spielerei, zumal in jedem PKW ein Verbandkasten rumfliegt und (in D) an jedem Arbeitsort, ob Büro, Werkstatt, Kneipe oder Laden ebenfalls - übrigens selbst in einer Apotheke ... ☐☐

JMO2Ct

ksbulli